

Datensicherheitsexperte / Datensicherheitsexpertin

BERUFSBESCHREIBUNG

Datensicherheitsexpert*innen arbeiten in Unternehmen und Organisationen in denen personenbezogene Daten verarbeitet werden (z. B. Banken und Versicherungen, Marketing- und Werbefirmen). Sie kontrollieren die Einhaltung der Datenschutzbestimmungen, sie kennen die Gesetzeslage und achten darauf, dass die mit der Datenverarbeitung beschäftigten Mitarbeiter*innen das Datengeheimnis einhalten. Dadurch versuchen sie den Missbrauch und die nicht bewilligte Weitergabe von personenbezogenen Daten zu verhindern.

Datensicherheitsexpert*innen führen regelmäßig Schulungen und Beratungen durch und informieren über die aktuelle Gesetzeslage. Sie arbeiten eigenverantwortlich und unabhängig von Weisungen der Betriebsleitung im Team mit Expert*innen aus dem IT-Bereich und Mitarbeiter*innen aus unterschiedlichsten Unternehmensbereichen.

Wichtige Aufgaben und Tätigkeiten

- Meetings und Besprechungen durchführen
- Datenbanken überwachen und pflegen
- laufend Back-ups (Sicherungskopien) von Daten und Datenbanken durchführen
- Datenbanken warten, Fehler und Störungen aufsuchen, eingrenzen und beheben
- Schulungen und Einweisungen in Datenbank-Systeme durchführen
- Schulungen in Datenrecht, Personenschutzrecht und Datensicherung abhalten
- Mitarbeiter*innen und Projektleiter*innen beraten, informieren und juristisch auf dem Laufenden halten
- Dokumentationen, Lehrunterlagen, Info-Materialien erstellen und austeiln
- Netzwerke, Server und Datenbank-Verbundsysteme konfigurieren, einstellen und sichern
- Datenbanken und Netzwerke gegen unautorisierte Zugriffe (z. B. von Hackern, Computerviren) schützen
- Schutzprogramme (Firewalls) installieren und laufend updaten (aktualisieren)
- Arbeitsprotokolle und Dokumentationen erstellen
- Gesetzestexte, Verordnungen, Handlexika, Fachbücher lesen und anwenden

Anforderungen

- Anwendung generativer künstlicher Intelligenz (KI)
- Anwendung und Bedienung digitaler Tools
- Datensicherheit und Datenschutz
- gute Beobachtungsgabe
- gute rhetorische Fähigkeit
- technisches Verständnis
- wirtschaftliches Verständnis
- Zahlenverständnis und Rechnen

- Argumentationsfähigkeit / Überzeugungsfähigkeit
- Durchsetzungsvermögen
- Kommunikationsfähigkeit
- Konfliktfähigkeit
- Kontaktfreude
- Kund*innenorientierung

- Aufmerksamkeit
- Belastbarkeit / Resilienz
- Beurteilungsvermögen / Entscheidungsfähigkeit
- Eigeninitiative
- Flexibilität / Veränderungsbereitschaft
- Rechtsbewusstsein
- Sicherheitsbewusstsein
- Verschwiegenheit / Diskretion

- gepflegtes Erscheinungsbild

- Informationsrecherche und Wissensmanagement
- komplexes / vernetztes Denken
- Kreativität
- logisch-analytisches Denken / Kombinationsfähigkeit
- Planungsfähigkeit
- Problemlösungsfähigkeit
- systematische Arbeitsweise
- Umgang mit sozialen Medien

Ausbildung

Für den Beruf Datensicherheitsexpert*innen wird in der Regel eine Ausbildung mit IT Schwerpunkt erwartet, z. B. der Abschluss einer Höheren Technischen Lehranstalt (HTL), eines Universitäts- oder Fachhochschulstudiums in Informatik, Wirtschaftsinformatik etc. Aber auch kaufmännische und juristische Ausbildung (Betriebswirtschaft, Wirtschaftsrecht etc.) mit Zusatzqualifikationen in der Datensicherheit können einen Zugang zu diesem Beruf eröffnen.